

Burgen und Schlösser

ZEITSCHRIFT DER
DEUTSCHEN BURGENVEREINIGUNG E. V.
FÜR BURGENKUNDE UND DENKMALPFLEGE

IN NACHFOLGE DER ZEITSCHRIFT
FÜR BURGENKUNDE UND BAUKUNST
„DER BURGWARD“, GEGRÜNDET 1899

20. Jahrgang, Heft 1979/II

Dezember 1979

Braubach/Rhein

Inhalt des Heftes 1979/II

<i>Cord Meckseper</i>	Zu diesem Heft	73
<i>Almut Satrapa-Schill</i>	Das Leben und die Versorgung auf mittelalterlichen Höhenburgen	74
<i>Werner Meyer</i>	Zisternen auf Höhenburgen der Schweiz Zum Problem der Wasserversorgung auf mittelalterlichen Burgranlagen	84
<i>Detlev Stupperich</i>	Gartow-Elbe. Rekonstruktion einer frühneuzeitlichen Schloßanlage	91
<i>Karl Kafka</i>	Die Gadenkirchhöfe in Slowenien	98
<i>Illo Bussmeyer</i>	Kleine Burgenfahrt auf den kanarischen Inseln	105
<i>Armand Geyer — Bernd Brinken</i>	Der Einsatz von Arbeits-Beschaffungsmaßnahmen zur baulichen Sicherung und Renovierung von Burgen und Burgruinen am Beispiel des Nahe-Hunsrück-Raumes	111
	Berichte	115
<i>J. P. Koltz</i>	Mitgliederversammlung 1979 und Exkursionen in Trier, Eifel und Luxemburg	119
<i>Ursula Heuser</i>	Burgenfahrt Südtirol 8. bis 12. Oktober 1979	124
	Buchbesprechungen	130
	Titelbild: Castel Sabbionara/Avio. Nach einem Aquarell von Asta Freifrau von Schimmelmann.	

HERAUSGEBER UND VERLAG: Deutsche Burgenvereinigung e. V. zur Erhaltung der historischen Wehr- und Wohnbauten, gegründet 1899, Marksburg über 5423 Braubach/Rhein.

Präsidium: Hannibal von Lüttichau-Bärenstein, Präsident; Max Freiherr von Fürstenberg-Hugenpoet, Vizepräsident; Marga Zilcken-Tangerding, Schatzmeister; Werner Meyer (Dr.-Ing., Landeskonservator a. D., Sachgebiet Wissenschaft); Fridolin Stumpf (Dipl.-Ing., Hauptkonservator, Sachgebiet Denkmalpflege). Geschäftsführung: Hubert Klanert (zugl. Marksburgverwaltung).

REDAKTION: Cord Meckseper (Professor Dr.-Ing., Direktor des Instituts für Bau- und Kunstgeschichte der Universität Hannover), Schriftleiter; Bernd Brinken (Dr. phil., Leiter der Heimvolkshochschule Schloß Dhaun); Dankwart Leistikow (Dr.-Ing., Architekt); Wilhelm Avenarius (Dr. phil., Bibliothekar), Redaktionssekretär.

Für die mit dem Namen des Verfassers gezeichneten Beiträge ist der Verfasser verantwortlich. Nachrichten verantwortet der Einsender. Die Schriftleitung stellt auch Abhandlungen, mit denen sie nicht übereinstimmt, zur Aussprache, wenn diese Beiträge nach ihrer Ansicht die Urteilsbildung des Lesers anzuregen vermögen. Die Schriftleitung erwartet und erbittet sowohl kritische als auch anregende und zustimmende Zuschriften. Nachdruck aller Veröffentlichungen ist nur mit Genehmigung des Herausgebers und der Schriftleitung gestattet.

Die Deutsche Burgenvereinigung ist ein gemeinnütziger Verein. Daher arbeiten die Mitglieder des Redaktionskreises ehrenamtlich und erhalten die Verfasser der Beiträge keine Honorare.

GESTALTUNG: Dr.-Ing. Gerda Wangerin, Ulrike Brust.

GESAMTHERSTELLUNG: boldt druck boppard gmbh.

PAPIER UND KARTON: Holzfrei weiß spezial-gestrichen „ikonofix“ der Fa. Zanders Feinpapiere GmbH.

BEZUG DER ZEITSCHRIFT: Einzelheft 10,— DM + Porto. Im Abonnement jährlich 2 Hefte 20,— DM portofrei durch die Deutsche Burgenvereinigung e. V. 5423 Braubach am Rhein und über jede Buchhandlung, für Mitglieder der D. B. V. kostenlos. Wegen der erhöhten Portokosten Prospektbeilagen bis 10 g 1200,— DM, bis 30 g 1500,— DM, über 30 g 2000,— DM. Machen Sie von ganz- oder teilseitigen Anzeigen Gebrauch. Anzeigenpreis 1/1 Seite 600,— DM, 1/2 Seite 350,— DM, 1/4 Seite 200,— DM.

Kleinanzeigen für 85 mm Satzbreite kosten je mm 1,50 DM. Aufträge an die Geschäftsstelle der Deutschen Burgenvereinigung e. V., 5423 Braubach/Rhein, Marksburg. Konten: VB Braubach 474, PSchA Ffm 28502-605. Auflage dieses Heftes 3500 Exemplare.